

Wohnung brennt

Datum: 01.01.2024

Uhrzeit: 00:22 Uhr

Alarmierungsstichwort: B2, Wohnung brennt

Bericht:

In der Annahme, dass der Brandgeruch und die Rauchentwicklung von Feuerwerk-Raketen entstand, hatten zwei Bewohner im Stadtteil Waldshut erst spät bemerkt, dass ein Brand im Untergeschoss des Gebäudes ausgebrochen war. Nachdem im Haus die Rauchentwicklung und Hitzestrahlung zugenommen hatte, versuchte der Besitzer noch mittels eines Feuerlöschers den Brand zu löschen. Die Bewohnerin war mit dem Hund auf den Balkon in Sicherheit geflüchtet.

Bei Ankunft der Feuerwehr und erfolgter Erkundung war umgehend ein Trupp zur Brandbekämpfung unter umluftunabhängigem Atemschutz und mit einem C-Hohlstrahlrohr ins Untergeschoss des Gebäudes vorgedrungen. Ein weiterer Trupp unter Atemschutz machte sich zur Betreuung der Person auf dem Balkon auf. Unter dem Einsatz eines Drucklüfters konnte die Wohnung und der Rettungsweg für die Bewohnerin rauchfrei belüftet werden, sodass diese das Haus verlassen konnte. Beiden Bewohnern und auch der Hund, sind dabei körperlich unverletzt geblieben.

Im Kellergeschoss wurde der Schwellbrand gelöscht und die in Mitleidenschaft gezogenen Einrichtungsgegenstände entfernt und ins Freie gebracht. Auf Grund der Verrauchung und des Schadens an der Elektrik, war das Haus ersteinmal nicht weiter bewohnbar. Das [THW OV Waldshut-Tiengen](#), wurde zum Verschluss und Eigentumssicherung der unteren Wohnungstüre hinzualarmiert.

Im Einsatz:

- Landespolizei
- DRK Rettungsdienst mit Notarzt
- THW OV Waldshut-Tiengen





